

accent Gründerservice Überzeugend im weiten Feld der österreichischen Förderkulisse: Niederösterreicher bekommen Programm-Bestnoten

# Start in die Selbstständigkeit: Leichter mit dem richtigen Partner

Unternehmer am Wort: Dem accent-Team wird schnelle und unbürokratische Förderleistung bescheinigt.

**Wr. Neustadt/Krems.** „Innovationen aus Niederösterreich sind zukunftsweisend“, sagt Wolfgang Tüchler, Geschäftsführer des accent Gründerservice, das im Rahmen des AplusB-Förderprogramms Akademiker-Start-ups in ihren ersten 18 Monaten (siehe Grafik) auf den Weg in die unternehmerische Selbstständigkeit begleitet. Zurzeit nehmen elf innovative Gründungsvorhaben die Förderung in Anspruch. Durch die Bank zeigen sich die Jungunternehmer mit dem ausbalancierten Angebot – von der Finanzierung über Qualifizierungsprogramme bis hin zum vernetzenden Unternehmenscoaching – sehr zufrieden. Und die Nachfrage steigt, wissen die Wiener Neustädter zu berichten – quer durch alle Forschungsbereiche und Spezialgebiete.

Auch, weil geförderte Unternehmen – u.a. Senmicro e.U. – schon in der Startphase Wettbewerbspreise einheimen konnten.

## „Öffnen der Türen“

Einer aus dem Förderpool ist Dominik Ziegenhagen, Geschäftsführer der jungen ISHAP GmbH. Er verteilt Bestnoten – vornehmlich aufgrund der gewährten monetären Starthilfe. „Die zugesagten Förderkonditionen sind für uns von Anfang an interessant gewesen.“ Der Förderzeitraum von 18 Monaten sichere eine längerfristige finanzielle Unterstützung und reduziere „zumindest zu einem kleinen Teil das unternehmerische Risiko“.

Darüber hinaus habe ISHAP wertvolle Kontakte erhalten, die Zugang zu Lieferanten, Kooperationspartnern, potenziellen Kunden und Investoren liefern.

Eine fortlaufende Zusammenarbeit sei, so der Geschäftsführer, auch nach Ablauf des Förderprogramms geplant – und soll auch anderen jungen, dynamischen Unternehmen, die eine innovative Idee am Markt erfolgreich umsetzen wollen, zugute kommen. Ziegenhagen: „Es werden doch zahlreiche Türen geöffnet, die man in der hektischen und arbeitsreichen Gründungsphase nicht noch selbst aufstoßen kann. Die Bereitstellung von Büroflächen, finanziellen Mitteln und Kontakten ist eine gute Mischung an



accent-Team: Mag. (FH) Bianca Moser, DI Roland Moser, Dipl.Kffr. Mag. Romy Voß, Mag. Martin Kafesie, Dr. Wolfgang Tüchler.

Unterstützung für Start-ups aller Branchen.“

Als Software-Application-Provider rate er auch anderen Unternehmen „mit gutem Gewissen“ zu diesem Schritt.

Einer, der es ihm gleichgetan hat, ist Alexander Pretsch, seines

grammen. Im Zuge der Recherche stießen die Forscher auf die accent-Homepage. Der Draht war rasch hergestellt, Chemie und Chancenpaket stimmten. Neben der schnellen und unkomplizierten Kontaktaufnahme hält auch Pretsch Support und Laufzeit von 18 Monaten

Zeit hat uns sehr unterstützt“, sieht sich der Biotechnologe in guten Händen, obwohl er und sein Team schon vorab in unternehmerischen Belangen nicht unerfahren waren. Umso mehr könnten Greenhorns profitieren, legt er Neu- und Quereinsteigern das accent-Portfolio nahe.

Das Programm biete ideale Unterstützung beim Weg in die Selbstständigkeit. „Von Kursen bis zu Networking wird vieles geboten, was für einen reinen universitären Forscher sehr wichtig ist“, so Pretsch.

„Alle Beteiligten des Accent-Teams waren sehr engagiert, kooperativ und schnell in der Umsetzung.“

**REINHARD KRIEGBAUM, GF C-POLYMERS GMBH**



Zeichens Chief Executive Officer SeaLife Pharma GmbH. Das neue „rot-weiß-rote“, marine Biotechnologieunternehmen war aktiv auf der Suche nach geeigneten Förderpro-

für essenziell. In dieser Zeit kritalisiert sich auch sehr exakt heraus, ob die Geschäftsidee Zukunft hat.

„Die Betreuung durch einen persönlichen Coach während dieser

## „Ideal für die Startphase“

Ebenfalls über das Internet hat das Team der C-Polymers GmbH den Weg zu accent gefunden – auch nach der Coaching- und Begleitungsphase ist das Jungunternehmen vom Förderinhalt überzeugt.

Geschäftsführer Reinhard Kriegbaum: „Besonders, weil auf die Startphase geachtet wird. Die Mittel, die zur Verfügung gestellt werden, können in erster Linie für die wesentlichen Bedarfe eines jungen Unternehmens verwendet werden.“ Die Komplettabwicklung? Unkompliziert. „Anfangen beim Erstgespräch über die Projektantragsphase bis hin zur endgültigen Genehmigung waren alle Beteiligten sehr engagiert, kooperativ und schnell in der Umsetzung“, so Kriegbaum. Im konkreten Fall habe es lediglich vier Monate bis zum Okay gedauert.

Dass das Projekt persönlich von den Bewerbern dem Beirat zur Entscheidung präsentiert wird, helfe zusätzlich. Kriegbaum: „Dies ist speziell bei komplexen Themen ein extremer Vorteil, da die relevanten Punkte ohne Informationsverlust transportiert werden.“

## Wunsch trifft Wirklichkeit

Fazit: Hört man sich bei den Projekteinreichern um, überwiegt der Eindruck, dass Förderwunsch und -wirklichkeit zusammenpassen, nichts versprochen wurde, was nicht auch in der Praxis der Realität standhält.

## AUSZUG AKTUELLER FÖRDER-PROJEKTE



### SEALIFE PHARMA®

SeaLife Pharma®, ein neues marines Biotechnologieunternehmen, sagt durch seine Forschungs- und Entwicklungsaktivität der Resistenzproblematik im Antibiotikabereich den Kampf an. Durch einen neuen strategischen Ansatz, das Ecotargeting®, sollen Wirkstoffkandidaten aus marinen Organismen nicht durch wahlloses Sammeln, sondern gezielt nach ökologischen Kriterien identifiziert werden. Unter der Nutzung der jahrzehntelangen Erfahrung von Prof. Jörg Ott (langjähriger Leiter der Meeresbiologie) in der Grundlagenforschung, dem universellen Entwicklungs-Know-how des ehemaligen Forschungschefs von Sandoz, Prof. Apostolos Georgopoulos, dem klinischen Wissen von Prof. Heinz Burgmann als renommierter Infektiologe, der Passion für marine Biotechnologie und marine Organismen des Dr. Alexander Pretsch und der betriebswirtschaftlichen Erfahrung in der Unternehmensentwicklung und -steuerung des Andreas Krems sollen die neuen antiinfektiven Substanzen des 21. Jahrhunderts entdeckt und entwickelt werden.



### SENMICRO E.U.

Die Firma Senmicro e.U. entwickelt verschiedene hochwertige Sensoren für die Papierindustrie. Diese Sensoren ermöglichen eine Energieeinsparung sowie eine Qualitätsoptimierung im Herstellungsprozess und führen somit zu einer Kostensenkung bei der Papierproduktion. [www.senmicro.biz](http://www.senmicro.biz)



### ISHAP

Das Unternehmen ISHAP befasst sich mit der Produktentwicklung von mobilen, branchen- und kundenspezifischen Dokumentations- und Archivierungslösungen sowie deren kontinuierlicher Erweiterung durch enge Zusammenarbeit mit namhaften Endkunden der Baubranche. In der Zielbranche besteht ein großer Bedarf an Dokumentation und Archivierung verschiedenster Informationen und Daten, wie Baufortschritte, Bauausweise oder Baumängel. Ziel ist die Optimierung von bestehenden Dokumentations- und Archivierungsvorgängen innerhalb dieser Unternehmen. Das Produkt ISHAP CARD ermöglicht die vereinfachte Erstellung von Bauausweisen im Scheckkartenformat und ist die mobile Dokumentations- und Archivierungslösung zur Erfassung und Archivierung von Eigen- und Fremdpersonal.

**accent**  
Gründerservice GmbH

**KONTAKT  
WR. NEUSTADT**  
accent Gründerservice GmbH  
Prof. Dr. Stephan Koren Str. 10  
2700 Wr. Neustadt  
Telefon +43 (0) 2622 26326 - 1310  
Fax +43 (0) 2622 26326 - 1054  
[www.accent.at](http://www.accent.at)

**Schnell und effizient**  
Förderprogramm mit exaktem Timing: accent Gründerservice und dessen Netzwerk unterstützen innovative Business-Ideen und helfen bei den ersten Schritten in die Selbstständigkeit. In der Unterstützungsphase haben Start-ups Zugriff auf ein mehrstufiges und breit gefächertes Support-Konzept, Nachbetreuung inklusive.

